

|                                       |                     |  |
|---------------------------------------|---------------------|--|
| Drucksachen-Nr.<br><b>BR/273/2021</b> | Datum<br>14.01.2021 |  |
|---------------------------------------|---------------------|--|

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat II / Bildungsamt

## Berichtsvorlage

öffentliche Sitzung

|   |            |
|---|------------|
| Beratungsfolge:                             | Datum:     |
| Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport     | 17.02.2021 |
| Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung | 23.02.2021 |
| Kreisausschuss                              | 02.03.2021 |
| Kreistag Uckermark                          | 10.03.2021 |

Inhalt:

Ausgleichszahlungen an vertraglich gebundene Unternehmen im Schülerspezialverkehr

Wenn Kosten entstehen:

|  |                    |               |  |
|--|--------------------|---------------|--|
| Kosten<br>€  | Produktkonto       | Haushaltsjahr | <input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung |
| <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung<br><input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:<br>€ | Deckungsvorschlag: |               |  |

Der Kreistag nimmt den Arbeitsstand zur Umsetzung des Beschlusses des Kreistages des Landkreises Uckermark (BV/177/2020) vom 23.09.2020 zur Gewährung von Ausgleichszahlungen an vertraglich gebundene Unternehmen im Schülerspezialverkehr zur Kenntnis.

gez. Karina Dörk  
Landrätin

gez. Henryk Wichmann  
Dezernent

## **Begründung:**

Mit Schreiben vom 23.10.2020 wurden 24 Unternehmen, die den Schülerspezialverkehr für die Schüler aus dem Landkreis Uckermark umsetzen, angeschrieben und über die Möglichkeit der Antragstellung auf Ausgleichszahlungen entsprechend dem Beschluss des Kreistages des Landkreises Uckermark (BV/177/2020) vom 23.09.2020 informiert. Die Antragstellung sollte bis spätestens 22.11.2020 erfolgen. Antragsformulare wurden erstellt und mitversandt.

Bis zum 02.12.2020 gingen 9 Anträge ein. Drei Unternehmer teilten schriftlich bzw. telefonisch mit, dass sie auf eine Antragstellung verzichten.

Alle neun Anträge wurden positiv beschieden. Am 15.12.2020 wurden die letzten Auszahlungen getätigt.

Die entsprechenden Mittel standen im Produktkonto 24110.542901 (Aufwendungen für die Schülerbeförderung) in Höhe von 150 T€ zur Verfügung. Insgesamt wurde eine Summe von 92.649,48 € an die Unternehmen ausgezahlt.

## **Anlagenverzeichnis:**